

## **Kapitel 6: Ermöglichen, was vor Ort am besten gelingt: Europa der Regionen und Kommunen**



43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller\*in: Landesparteitag Schleswig-Holstein  
Beschlussdatum: 23.09.2018

### **Änderungsantrag zu EP-E-01**

#### **Nach Zeile 117 einfügen:**

Für grenzüberschreitende Zusammenarbeit sind die INTERREG Programme der Europäischen Union wichtige Instrumente, da sie gemeinsame Herausforderungen von EU-Mitgliedsstaaten und benachbarten Staaten lösen.

Statt einer Kürzung der Mittel, wollen wir die INTERREG-Programme erweitern und setzen uns dafür ein, dass weiterhin auch Regionen die keine direkte Landgrenze zu Nachbarstaaten haben förderfähig bleiben.

### **Begründung**

Im Rahmen der Grünen #UnserEuropa Tour fand in den letzten Wochen in offenen Diskussionsformaten eine Ideensammlung zu europapolitischen Fragen mit interessierten Menschen statt. Dieser Antrag ist ein Ergebnis aus den Veranstaltungen. Laut Vorschlag der EU Kommission soll im künftigen mehrjährigen Finanzrahmen der EU die Mittel für grenzüberschreitende INTERREG Projekte gekürzt und die Förderkulisse eingeschränkt werden. Dies könnte zur Folge haben, dass gut funktionierende INTERREG Projekte in Kreisen wie Ostholstein oder der Stadt Neumünster ganz weg fallen. Wir sollten uns dafür einsetzen, dass die Projekte erhalten bleiben.